

Sohnsteinisches Magazin.

20. Stück,

im April 1790.

I. Abschnitt.

Historischen Inhalts.

Clostergeschichte.

§. I.

Elende.

Das aus dreißig Häusern bestehende Dorf Elende, dessen Feldflur nur fünfzehn bereits halb an benachbarte Orte verkaufte Hufen ausmacht, liegt eine gute halbe Stunde unter dem Iohraischen Berge. Gleich nach der Zerstörung der Göttin Lara legte der heilige Bonifacius da ein Oratorium oder Capelle, zur Ehre der heiligen Jungfrau, die in ihrem Leiden und Elende beym Leiden Christi vorgestellt ward, Beatae Virginis in miseris, ums Jahr 723 an. (a) H. M. S. 53. Es scheint solche einige Zeit ohne große Achtung gestanden zu haben; aber ein Wunder machte sie berühmt. Denn es blieb ein Weingespan nicht weit vom Hospital daselbst mit Wagen und Pferde im Moraste stecken, und schrie kläglich um Hilfe. Da erschien ihm eine wohlgestaltete Jungfrau, die Maria, und half durch einen

U

eingigen